

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

**AGROLAB Austria** Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

STADTGEMEINDE ATTNANG-PUCHHEIM  
RATHAUSPLATZ 9  
4800 ATTNANG PUCHHEIM

Datum 10.08.2022  
Kundennr. 10055340

## PRÜFBERICHT

Auftrag **553786**  
 Analysenr. **543486** Trinkwasser  
 Probeneingang **03.08.2022**  
 Probenahme **03.08.2022**  
 Probenehmer **Agrolab Austria Werner Malli**  
 Kunden-Probenbezeichnung **Brunnen Oberstraß**  
 Probenahmestelle-Bezeichnung **nach UV-Anlage**  
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**  
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**

### Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW 304/2001 Parameter werte	TWW 304/2001 Indikator- werte	Methode
<b>Allgemeine Angaben zur Probenahme</b>						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	<b>28</b>				-
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						
Geruch (vor Ort)		<b>geruchlos</b>			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		<b>geschmacklos</b>			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		<b>farblos, klar, ohne Bodensatz</b>			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	<b>1</b>	0		10	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	<b>0</b>	0		10	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/250ml	<b>0</b>	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/250ml	<b>0</b>	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/250ml	<b>0</b>	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250ml	<b>0</b>	0		0	EN ISO 16266 : 2008-02
Clostridium perfringens	KBE/250ml	<b>0</b>	0		0	EN ISO 14189 : 2016-08
<b>Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	<b>9,8</b>			25 <sup>39)</sup>	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	<b>246</b>	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		<b>8,1</b>	0,1		6,5 - 9,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 10523 : 2012-02
Trübung (Labor)	NTU	<b>0,93</b>	0,25		2) 17)	EN ISO 7027-1 : 2016-06
Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	<b>97,0</b>	1			DIN 38404-3 : 2005-07
SSK 254 nm	m-1	<b>0,13</b>	0,1			DIN 38404-3 : 2005-07
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>						
Ammonium (NH4)	mg/l	<b>0,01</b>	0,01		0,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	<b>1,3</b>	1		200 <sup>9)</sup>	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	<b>7,1</b>	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<b>0,145</b>	0,025	1		-

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " \*) " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 10.08.2022  
Kundennr. 10055340

## PRÜFBERICHT

Auftrag **553786**  
Analysennr. **543486** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW 304/2001 Parameter werte	TWW 304/2001 Indikator- werte	Methode
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<0,01	0,01	0,1 <sup>1)</sup>		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	27,7	1		250 <sup>9)</sup> 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	39,0	1		400 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 <sup>34)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	0,58	0,5		50 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	9,61	1		150 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 <sup>35)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	3,03	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,15	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	128	1			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	6,02	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	7,66	0,1		>8,4 <sup>22)</sup> 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,37				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

### Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O <sub>2</sub> /l	1,59	0,25		5 <sup>15)</sup>	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
----------------	----------------------	------	------	--	------------------	------------------------------

### Sonstige Untersuchungsparameter

Referenzbestrahlungsstärke (vor Ort)	W/m <sup>2</sup>	262				Ableseung vor Ort
--------------------------------------	------------------	-----	--	--	--	-------------------

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 17) Bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser gilt ein Parameterwert von 1,0 NTU im Wasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl II 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08  
Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 10.08.2022  
Kundennr. 10055340

## PRÜFBERICHT

Auftrag **553786**  
Analysennr. **543486** Trinkwasser

**Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten. Der gegenständliche Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasser - Versorgungsanlage nach LMSVG dar.**

Beginn der Prüfungen: 03.08.2022  
Ende der Prüfungen: 10.08.2022

*Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.*



**AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0**  
**Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter**

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "\*" gekennzeichnet.